Bauernverband
Nordostniedersachsen e.V.

23.01.2019

Pressemitteilung

Presseinformation zum Auftritt der Region Elbe-Wendland auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin vom 18.-27.01.2019
Niedersachsenhalle 20, Stand 111

Gemeinsam die Region voranbringen - Gemeinschaftstag auf dem Elbe-Wendland-Stand bei der Grünen Woche

Traditionell ist der Mittwoch der Gemeinschaftstag am Elbe-Wendland-Stand. Er steht für die Akteure wie kein anderer Messetag auf der Internationalen Grünen Woche im Zeichen des Netzwerkens. „Wir bringen hier viele wichtige Akteure unserer Region zusammen und „netzwerken“ so für die Region Elbe-Wendland“, sagt Johannes Heuer, Geschäftsführer des Bauernverbandes Nordostniedersachsen e.V. Heuer zeigte sich als Koordinator des Messestandes beeindruckt von den vielen Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung aus den beiden LEADER-Regionen Achtern-Elbe-Diek und Elbtalaue: „Wir haben einen guten Verbund in der Region und dass wir uns hier so präsentieren können, liegt maßgeblich an den guten Unterstützern mit ihrem Sponsoring.“

Am Vormittag besuchten Sylvo Thijsen, Direktor der niederländischen Staatsbosbeheer, Prof. Johannes Prüter, Leiter des Biosphärenreservates Niedersächsische Elbtalaue und Bernhard Schierenbeck, Vorstandsmitglied der Niedersächsischen Akademie Ländlicher Raum e.V. den Messestand. Sie sprachen mit Jens Böther, Vorsitzender des Biosphärenbeirates des Biosphärenreservates Niedersächsische Elbtalaue, Jürgen Meyer, Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Elbtalaue und Johannes Heuer, Geschäftsführer des Bauernverbandes Nordostniedersachsen über die bisherige bestehende Partnerschaft. Beide Seiten waren sich einig, dass diese fortgesetzt werden sollte. Jens Böther: „Die erfolgreiche langjährige Hochwasserpartnerschaft mit dem Staatsbosbeheer sollte noch im Frühjahr 2019 bei einem Besuch des Aufsichtsrates des Staatsbosbeheers in der Elbtalaue verlängert werden.“

Anschließend besuchte eine 17-köpfige Delegation bestehend aus Mitgliedern des Rates der Samtgemeinde Lüchow den Elbe-Wendland-Stand. Samtgemeindebürgermeister Hubert Schwedland stellte ausführlich das Standkonzept und die einzelnen Akteure vor, bestehend aus Wirtschaftspartnern, Tourismusunternehmen und Tagesakteuren, was sehr wohlwollend von den Ratsmitgliedern zur Kenntnis genommen wurde. „Der Elbe-Radweg ist gerade wieder

Bauernverband Nordostniedersachsen e.V.
Altenbrücker Damm 6
21337 Lüneburg

Telefon **0 41 31 / 86 29 2 - 52**
Telefax 0 41 31 / 86 29 2 - 55
Telefax 0 177 / 71 26 222

Ansprechpartnerin
Katja Ahnfeldt-Timm
k.ahnfeldt-timm@bvnon.de

zum beliebtesten Radweg Deutschlands gewählt worden“, verkündete Schwedland erfreut.

Am Mittag empfingen die Aussteller die Sponsoren des Elbe-Wendland-Standes, Partner aus der Wirtschaft, die Landräte Jürgen Schulz und Manfred Nahrstedt sowie den Kreislandwirt aus Uelzen Thorsten Riggert. Monika Scherf, Landesbeauftragte des Landesamtes für regionale Landesentwicklung Lüneburg (ArL) besuchte erneut den Stand, um Fachgespräche zu verschiedenen Themen des ländlichen Raums zu führen. Johannes Heuer hieß die Gäste willkommen und stellte die Region mitsamt des Themenschwerpunkts „Rad Genuss-Lokales to go!“ auf dem Stand vor.

Dr. Oliver Köhn und Dr. Christian Wittenbecher, beide Referatsleiter im niedersächsischen Landwirtschafsministerium ließen sich ebenfalls von Jürgen Meyer und Johannes Heuer, das Standkonzept erläutern. Sie informierten sich insbesondere über die Umsetzung der Themen Landwirtschaft und Regionalentwicklung am Stand. Diese Umsetzung wurden von beiden sehr positiv aufgenommen.

Zufrieden zeigte sich nach dem Gemeinschaftstag auch der Wirtschaftspartner des Elbe-Wendland-Standes. Der Eichenhof aus Dolgow hatte herzhafte, handgemachte Wurstwaren zur Verkostung angeboten, die bei den Messegästen sehr gut ankamen. „Ganz besonders kam unsere Lammkräutermettwurst bei den Besuchern an. Sie ist auch eine unserer Spezialitäten.“, so zieht Christin Klaus ihr Fazit.

Steffi Schmitt, Inhaberin von Steffi´s Cafè in Ashausen, beglückte die Messebesucher mit selbstgemachten Kleinigkeiten to go: Über den ganzen Tag hinweg bereitete sie unermüdlich gleichermaßen leckere wie kunstvolle Cupcakes, Muffins und weitere Köstlichkeiten zu, die nicht nur den Gaumen sondern auch das Auge erfreuten, auch in vegan und glutenfrei war für jeden etwas dabei! Robert Isernhagen, Bürgermeister der Gemeinde Stelle: „In Stelle haben wir das Glück, junge kreative Köpfe zu haben, die es verstehen, neue Kunden zu gewinnen und diese mit eigenen Kreationen zu verwöhnen. Bestes Beispiel ist Steffis Cafè, die sich auf ihre Kunden einstellt und durch stets neue Kreationen überrascht. Und genau das hat sie auf der Grünen Woche unter Beweis gestellt“, erklärt er stolz. Ihre neuesten Variationen können Radfahrer jederzeit in dem schönen Cafè auf der Fahrradtour durch die Elbmarsch entdecken! „Mit Gruppen ab fünf Personen verabreden wir gerne auch individuelle Öffnungszeiten“, empfiehlt sich Steffi Schmitt.
Wie lohnenswert die Radtouren sind, dafür warben auch die Mitarbeiter der Tourismusunternehmen. Sie zogen angesichts des dichtgedrängten Tourismustresen ebenfalls eine positive Bilanz. Jens Kowald Geschäftsführer der Flusslandschaft Elbe GmbH: „Besonders nachgefragt sind der Elberadweg und die Tourenangebote, die für die Gäste individuell gestaltbar sind. Mit dem neuen Erlebnis-Elbe-Guide konnten die Wünsche der Gäste erfüllt werden.“

Bauernverband
Nordostniedersachsen e.V.
Altenbrücker Damm 6
21337 Lüneburg

Telefon **0 41 31 / 86 29 2 - 52**
Telefax 0 41 31 / 86 29 2 - 55
Telefax 0 177 / 71 26 222

Ansprechpartnerin
Katja Ahnfeldt-Timm
k.ahnfeldt-timm@bvnon.de

Christoph Maltzan, Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Dahlenburg und Christian Järnecke, Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Gartow, ließen es sich nicht nehmen, mit den Messebesuchern wieder fleißig am Glücksrad zu drehen. Diese erhielten tolle Gewinne, die u.a. von der NLG gesponsert wurden.

Alle Akteure und Unterstützer des Gemeinschaftsstandes hatten am Gemeinschaftstag ein Ziel: Gemeinsam die Region voranbringen!

Die Internationale Grüne Woche findet vom 18. bis zum 27. Januar 2019 auf dem Berliner Messegelände statt. Mehr als 1.700 Aussteller aus über 60 Ländern präsentieren sich auf der weltweit bedeutendsten Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau. Die Messe Berlin erwartet rund 400.000 Fach- und Privatbesucher. Finnland ist das diesjährige Partnerland und nimmt zum 25. Mal an der Messe teil. Über 80 Unternehmen aus ganz Finnland stellen ihre Produkte und Dienstleistungen in der Messehalle 10.2 auf 1.600 Quadratmetern zur Schau. Der Partnerlandsauftritt steht unter dem Motto „Aus der Wildnis“. Im Fokus stehen Lebensmittel, die aus der wilden Natur Finnlands stammen. Zugleich nimmt das Motto Bezug auf die geografischen und kulturellen Besonderheiten des Landes.

Texte und Bildmaterial rund um die Aktivitäten auf dem Elbe-Wendland-Stand finden Sie während der Messe auf der Internetseite www.elbe-wendland-aktiv.de. Folgen Sie uns auch auf Instagram und Facebook.

Bauernverband
Nordostniedersachsen e.V.
Altenbrücker Damm 6
21337 Lüneburg

Telefon **0 41 31 / 86 29 2 - 52**
Telefax 0 41 31 / 86 29 2 - 55
Telefax 0 177 / 71 26 222

Ansprechpartnerin
Katja Ahnfeldt-Timm
k.ahnfeldt-timm@bvnon.de